

# Geschichten vom Emmertinger Seniorenhaus



Winter

2025/2026

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Adventslicht	Seite 4
Nikolaus	Seite 5 – 7
BRK Weihnachtsfeier	Seite 8
Schnappschüsse	Seite 9
Hl. Abend	Seite 10 – 11
Silvester	Seite 12
Geburtstage	Seite 13
Kolumbien	Seite 14 – 15
Rätselseite	Seite 16
Willkommen	Seite 17
Fasching	Seite 18 – 21
Trommelklänge	Seite 22 – 23
Bücherei	Seite 24
Haben Sie gewusst,...?	Seite 25
Zum Gedenken	Seite 26
Lichtmess	Seite 27
Letzte Seite	Seite 28

„Hallo, ich glaube unsere  
Fußbodenheizung ist  
ausgefallen!? Der Boden ist  
gefroren!“

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

BRK Seniorenhaus Emmerting

### **Verantwortlich für den Inhalt:**

Monika Schwaighofer

**Redaktion:** Veronika Wagner

### **Fotos:**

Verwaltung, BTAs, Pflege

### **Texte/Gedichte/Bilder**

Quellenangabe direkt auf der Seite



# Vorwort

**Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Angehörige, liebe Leserinnen und Leser!**

Mit dieser Winterausgabe unserer Heimzeitung möchten wir Sie durch die stimmungsvolle und besondere Zeit des Jahres begleiten. Der Winter bringt Ruhe, Wärme und viele schöne Momente des Miteinanders mit sich – Momente, die wir in unserem Haus gemeinsam erleben durften.

In den vergangenen Wochen wurde gebastelt, gesungen, gelacht und gefeiert. Die besinnliche Adventszeit, das Weihnachtsfest sowie fröhliche Stunden rund um den Jahreswechsel haben unser Haus mit Licht, Freude und Gemeinschaft erfüllt. Auch kleine Ausflüge und kreative Aktivitäten sorgten für Abwechslung und viele schöne Erinnerungen.

Diese Zeitung lädt Sie ein, noch einmal auf diese besonderen Augenblicke zurückzublicken. Wir danken allen Bewohnern, Mitarbeitern, Ehrenamtlichen sowie Angehörigen, die mit ihrem Engagement, ihrer Herzlichkeit und ihrem Dabeisein zu dieser schönen Winterzeit beigetragen haben.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und viele Momente der Wärme und Zuversicht.

**Herzlichst**

Monika Schwaighofer

Einrichtungsleitung



# Das Emmertinger Adventslicht

Das „**Emmertinger Adventslicht**“ ist eine liebevolle, jährlich wiederkehrende vorweihnachtliche Tradition. An jedem Werktag übernimmt eine andere Familie oder ein Verein die Gestaltung und lädt zu einer kleinen Feier ein.

Der Ablauf ist dabei im Grunde immer gleich: Gemeinsam wird gesungen und gebetet, ergänzt durch eine Adventsgeschichte, die von den jeweiligen Gastgebern vorgelesen wird. Viele von ihnen bereichern die Feier zusätzlich mit musikalischer Begleitung und laden im Anschluss zu Glühwein, Punsch und Plätzchen ein. So entsteht ein besonders gemütliches und stimmungsvolles Beisammensein.

Auch wir durften in diesem Jahr wieder Gastgeber des Adventslichtes sein. Gemeinsam feierten wir diese schöne Tradition stimmungsvoll in unserem Mehrzweckraum und freuten uns sehr über die musikalische Begleitung von „**Lu's Hoizwürma**“.

Ein besonderer Dank gilt Frau Sandy Peschl aus Emmerting, die sich aktuell ehrenamtlich um die gesamte Organisation des Emmertinger Adventslichtes kümmert sowie Frau Rita Müller, die vor mehr als zwanzig Jahren das Adventslicht in Emmerting ins Leben gerufen hat und sich damals auch lange um die Organisation kümmerte!





Zu Ehren des Hl. Nikolaus feierten wir am 5. Dezember zusammen im MZR eine kleine Nikolausfeier. Neben Punsch, Glühwein und Plätzchen wurden wir stimmungsvoll von Familie Wagner musikalisch unterhalten.

Sebastian trug zusammen mit seinen Eltern eine Nikolausgeschichte vor und von Vroni bekamen wir eine unterhaltsame Weihnachtsgeschichte vorgelesen.

Zwischen Instrumentalstücken und neueren Nikolaus- sowie Adventsliedern, sangen wir auch alle gemeinsam altbekannte Weihnachtslieder wie „Oh du fröhliche“, „Ihr Kinderlein kommet“ und „Lasst uns froh und munter sein“.

Sebastian und Moritz verteilten für alle noch kleine Schokonikoläuse und ernteten von allen viel Dank und Lob!

### Lebender Weihnachtskarpfen

Geplant als Heiligabend schmaus, befand ein Karpfen sich im Haus, den sich Frau Krause, vorrats-klug noch lebend in die Wohnung trug, auf daß er für den Festtagstisch zugegen sei und wirklich frisch. Man brachte ihn, die kurze Spanne von Tagen in die Badewanne, wo ihn die Krauses so genossen, daß sie mit ihm bald Freundschaft schlossen, was dann so nette Form annahm, daß, als der Heiligabend kam, die Krauses die Entdeckung machten: Wir können doch den Fisch nicht schlachten!

Und so erhob sich stumm die Frage, wer denn das Kärpflein nun erschlage. Wer hat den Mut für Todeshiebe, und macht das zum Fest der großen Liebe? Ihr ahnt es schon, ihr braven Leute, der gute Karpfen lebt noch heute, kommt bestens mit der Wanne aus, denn er ersetzt ein Schwein im Haus, und seine Wirtsfamilie Krause reinigt sich nur noch in der Brause.



## Nikolausfeier

# Besuch des Hl. Nikolaus

*Mit großer Freude durften wir den Nikolaus auch in unserem Seniorenhaus willkommen heißen. Gemeinsam mit seinem Engerl brachte er nicht nur kleine Gaben, sondern vor allem viel Herzenswärme, Liebe und Hoffnung mit. Besonders berührend war, dass er sich für jede Bewohnerin und jeden Bewohner Zeit nahm und auch die Zimmer persönlich besuchte. Da bei uns selbstverständlich alle brav waren, hatte der Nikolaus für alle eine kleine Überraschung dabei, die vielen ein Lächeln und glückliche Momente schenkte.*





## BRK Mitarbeiter Weihnachtsfeier im Forum Altötting

Alle Mitarbeiter des BRK Kreisverbandes Altötting können in der Weihnachtszeit einmal richtig zusammen feiern!

Jedes Jahr Mitte Dezember veranstaltet der Kreisverband im Forum Altötting eine schöne Weihnachtsfeier.

Dort konnte man sich nach dem Offiziellen Teil erstmal kulinarisch am Büfett bedienen bis es dann für alle an die Bar oder auf die Tanzfläche ging. Auch heuer sorgte wieder eine Liveband für eine super Stimmung!



# Schnappschüsse



Warm eingepackt kann man auch im Winter die Sonne genießen!

„Man könnte meinen ich hätte etwas angestellt, so wie ich grad schau! Ich genieße aber nur die warme Hüttenwand!“



Noch ein Nikolaus!



Hr. Schymik spielt auf!



# Hl. Abend im SH Emmerting



Am Heiligen Abend feierten wir gemeinsam um 10 Uhr einen Wortgottesdienst mit Rita Müller und musikalischer Umrahmung von Kathi und Karl. Um 15:00 Uhr war Bescherung.

Ein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeitern, die heuer das Christkind tatkräftig unterstützt haben. Durch ihren Einsatz bekam jeder Bewohner ein ganz individuelles Weihnachtsgeschenk.





Am Nachmittag kam die Emmertinger Blaskapelle zum Christkindl Oblosn in unseren Garten!

Dies ist eine bayrisch-österreichische Tradition am Heiligabend, bei der Blaskapellen und Musikgruppen im Dorf an verschiedenen Stationen musizieren um das Christkind zu begrüßen.



# Silvester Silvester



Das neue Jahr verabschiedeten wir an großen, liebevoll gedeckten Tafeln auf den Wohnbereichen mit reichlich gutem Essen, Sekt und Bowle sowie knallenden Überraschungen!!



# Wir gratulieren zum Geburtstag

Maria Neumann	12.12.1940
Helga Werner	29.12.1955
Dorle Bauch	04.01.1943
Elvira Fritz	05.01.1942
Rosa Priller	10.01.1937
Johann Drexler	16.01.1932
Gertraud Frank	24.01.1934
Juliana Haseneder	25.01.1940
Ludwig Königseder	28.01.1929
Erika Rotter	30.01.1938
Ulrike Hoffmann	04.02.1954
Josefa Erhardt	14.02.1932
Leopoldine Dobler	19.02.1943
Maria Schwarz	02.03.1935

„Nur mal so nebenbei. Falls Sie noch Gäste für Ihre zukünftigen Feiern brauchen: Wir haben immer Zeit und Hunger!“



# Kolumbien mit Patricia

An einem Nachmittag brachte uns Patricia kulturelle und kulinarische Eindrücke von ihrem Geburtsland Kolumbien näher.

Kolumbien liegt im Norden von Südamerika und hat sowohl eine Küste am Karibischen Meer als auch am Pazifischen Ozean. Die Hauptstadt ist Bogotá. Das Land hat etwa 50 Millionen Einwohner. Die offizielle Sprache ist Spanisch.

Patricia lebte seit ihrer Geburt bis 2007 in Kolumbien.

Sie brachte ihre Tanzgruppe „Aires Latinos“ mit, die sie auch seit ca. zwei Jahren leitet.





Zum Probieren hatte Patricia selbstgemachte kolumbianische Spezialitäten dabei: „Torta de Maiz“ (süßer Maiskuchen) und Arepas (Maisfladen mit Käse und Butter).

Alle griffen beherzt zu!

Kolumbien ist außerdem für seinen hochwertigen Kaffee bekannt.



# Rätse Seite

1. Wer sitzt still in einer Ecke und reist doch um die ganze Welt?

2. Was hängt an der Wand und gibt jedem die Hand?



3. Was ist längst fertig und wird doch täglich neu gemacht?

5. Alle Tage geh ich aus, bleibe dennoch stets zu Haus.

4. Weiß wie Kreide, leicht wie Flaum, weich wie Seide, feucht wie Schaum.



6. Welche Uhr ist gut gemacht, aber nutzt nicht in der Nacht?

7. Kaum gesprochen, schon gebrochen!



8. Ich möchte wissen, ob ihr kennt, den Vogel der sich selber nennt.

9. Es rüttelt sich und schüttelt sich und macht ein Häufchen unter sich.

10. Es hängt an der Wand, hat den Hintern verbrannt.

# Herzlich Willkommen im SH Emmerting

Gertraud Frank  
Marlene Ramstetter  
Ingeborg Zilk

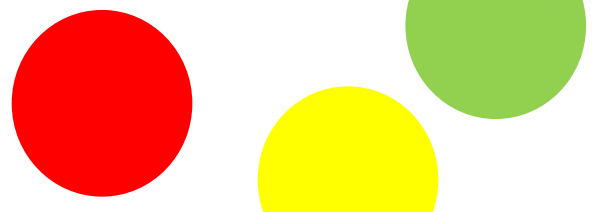


**Wir freuen uns, dass Sie bei uns  
sind!**

# Fasching

im BRK SH Emmerting

In der „narrischen Zeit“ ist auch bei uns einiges los. Wir haben gemeinsam viel gelacht, gespielt, getanzt und gesungen und ließen uns von vielen Tanzgruppen und Garden in Stimmung bringen! Vielen Dank an alle, die diese Zeit so bunt und fröhlich mitgestaltet haben!



## Kinderprinzengarde Tüßling

Das amtierende Kinderprinzenpaar Prinzessin Veronika von den schwingenden Tönen und Prinz Ludwig von der Legoburg besuchten uns mit ihrer Kindergarde „Time to Shine“ und bezauberten uns mit einem tollen Auftritt.



Faschingsturnen



Unsere liebe Präsenzkraft Kathrin brachte uns frischgebackene Hasenöhrl mit!





### Kinderprinzengarde Neuötting

Das amtierende Kinderprinzenpaar Prinzessin Lena I. vom leuchtenden Luftsprung und Prinz Philipp I. vom süßen Fußballthron besuchten uns zusammen mit den HOTSocks die eine flotte Abfahrt hinlegten!



### Folgende Bewohner freuten sich über einen Orden vom Prinzenpaar:

- Fr. Stoll für die Verschönerung unserer Terrasse mit ihren bemalten Steinen
- Fr. Rotter als fashingsbegeistertes, Kölsches Mädchen
- Fr. Priller für ihre Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit
- Hr. Doppelberger fürs fürsorgliche Kümmern um seine Damen am Tisch
- Fr. Nunner für das fleißige Mitwirken bei vielen Gruppen
- Fr. Bengel für ihre Freundlichkeit



Am Rosenmontag feierten wir ein Faschingskranzal mit unserem Musiker Otto. Bei stimmungsvoller Musik und guter Laune hatten alle einen lustigen Faschingsnachmittag!!



# *Trommelklänge aus Pernambuco*



Die Trommelgruppe „Encontro“ aus Mühlendorf unter der Leitung von Klaus Urban, der seit August bei uns wohnt, gab zusammen mit Mauricio Tizumba aus Brasilien ein kurzes Gastspiel in unserem Hause.

30 Jahre leitete Klaus Urban die Trommelgruppe und spielt immer noch aktiv mit. Beim Auftritt kam der erdige Trommelsound des Musikstils Maracatu aus Pernambuco im Nordosten des Landes, den die Trommelgruppe pflegt, voll zur Geltung. Brasilianisches Feeling und eine unbeschwerte Leichtigkeit brachte dazu Maurizio Tizumba, Tänzer und Musiker aus Belo Horizonte, mit seiner tragenden und ausdrucksstarken Stimme in unser Seniorenhaus. Maurizio Tizumba ist ein langjähriger Freund von Klaus Urban und war gerade zu Besuch aus Brasilien in Deutschland.

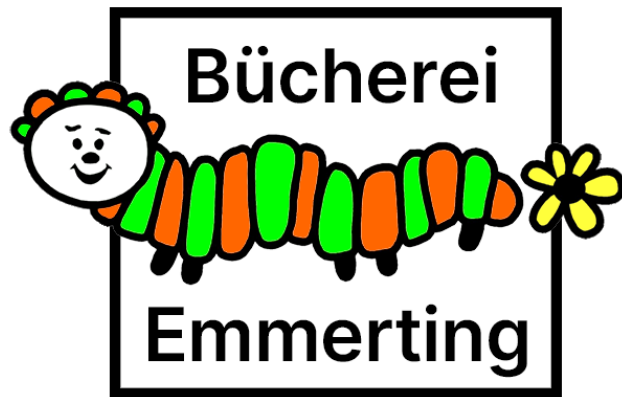
Mit schönen, kraftvollen Stimmen untermalten Bernadette Irgmaier und Anja Kalb einige Musikstücke der Gruppe.

Die zuhörenden Bewohner gingen bei den rhythmischen Trommelklängen richtig mit. Alle freuten sich sehr über den Auftritt und wir hoffen, die Trommelgruppe bald wieder einmal bei uns begrüßen zu dürfen.



Nach dem Auftritt nutzen Klaus Urban und seine Freunde noch den Raum um sich bei einer kleinen Brotzeit ausgiebig zu unterhalten und das Zusammenkommen zu genießen.





Gerne sind wir der Einladung des Büchereiteams gefolgt, und haben diese an einem Nachmittag zusammen mit dem Besuchsdienst aufgesucht.

Wir konnten uns in der Bücherei etwas umsehen, Frau Helga Sebrak las uns was vor und im Anschluss entwickelte sich eine interessante Gesprächsrunde.

Die Gemeindebücherei Emmerting ist nun seit 2014 an ihrem jetzigen Standort in unserer Nachbarschaft. Seitdem findet ein reger Austausch über mögliche Zusammenkünfte mit unseren Bewohnern statt. Wir wurden schon mehrmals eingeladen, Bewohner können sich Bücher ausleihen, hin und wieder bekommen wir Bücher oder Zeitschriften von der Bücherei gespendet und ab Mai diesen Jahres werden Lesenachmittage in Zusammenarbeit mit der Bücherei bei uns im Heim abgehalten.

Das Büchereiteam besteht derzeit aus 27 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen unter der Leitung von Christina Lohse.

Wir danken für die gute Zusammenarbeit!



# Haben Sie gewusst...,?



...dass Sina Lieb die Ausbildung zur Praxis-anleiterin erfolgreich abgeschlossen hat?  
Herzlichen Glückwunsch!



...dass die schönen Bilder, die unser Haus schmücken, von Kindern der Grundschule Emmerting sind?



...dass unser Bewohner Herr Butz ein Mitglied der Georgsbläser war und uns diese deswegen immer mal wieder besuchen?



...was für künstlerisches Potenzial in unseren Bewohnern steckt?

Zum Gedenken an unsere verstorbenen  
Bewohner

*Therese Kellner*

*Elsa Reinhart*

„Mich lässt der Gedanke an den Tod in völliger Ruhe. Ist es doch so wie mit der Sonne: Wir sehen sie am Horizont untergehen, aber wissen, dass sie drüben weiter scheint.“



# Lichtmess

Am 2. Februar ist das christliche Fest Lichtmess. Es erinnert an die Darstellung Jesu im Tempel.

40 Tage nach Weihnachten wurde Jesus nach jüdischem Gesetz von Maria und Josef im Tempel geweiht.

Der Prophet Simeon erkannte in Jesus das Licht, das die Heiden erleuchten würde, was dem Fest seinen Namen gab.

Traditionell wurden an diesem Tag Kerzen für das kommende Jahr gesegnet und Prozessionen abgehalten, um das Licht Christi zu feiern.

Außerdem bedeutete Lichtmess offiziell das Ende der Weihnachtszeit; Christbäume und Krippen wurden abgebaut.

Für Knechte und Mägde war es oft das Ende des Arbeitsjahres. Sie erhielten ihren Arbeitslohn und wechselten oft den Arbeitgeber.

Viele Bauernregeln sagen das Wetter für den Rest des Winters und den Frühling voraus, z. B.: „Ist's an Lichtmess hell und rein, wird's ein langer Winter sein“.

Claudia Öllinger hielt zusammen mit Ingrid Griebel eine Lichtmess Andacht bei uns ab.





„Er ist `s“

Frühling lässt sein blaues Band  
wieder flattern durch die Lüfte;  
Süße, wohlbekannte Düfte  
streifen ahnungsvoll das Land.  
Veilchen träumen schon,  
wollen balde kommen.  
- Horch, von fern ein leiser  
Harfenton!  
Frühling, ja du bist `s!  
Dich hab ich vernommen!

Eduard Mörike



#### Lösungen von S. 14

1. Die Briefmarke
2. Das Handtuch
3. Das Bett
4. Der Schnee
5. Das Licht
6. Die Sonnenuhr
7. Das Schweigen
8. Der Kuckuck
9. Das Sieb
10. Die Pfanne